

# MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



[www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html](http://www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html)

---

Studienjahr 2008/09

Ausgegeben am 27. 5. 2009

35. Stück

---

- 310. Dekane für die Funktionsperiode 1. 10. 2009 – 30. 9. 2011; Bestellung
  - 311. Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Südosteuropa“; Mitglieder
  - 312. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Tilp; Mitglieder
  - 313. Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Penz; Umnominierung (Kurie der Studierenden)
  - 314. Curricula-Kommission „Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache und transkulturelle Kommunikation“; Nachnominierung (Kurie des Mittelbaus)
  - 315. Institut für Produktion und Logistik; Leiter
  - 316. Mitteilungen
  - 317. Ausschreibung von Stellen
- 

## **310.**

### **Dekane für die Funktionsperiode 1. 10. 2009 – 30. 9. 2011; Bestellung**

Das Rektorat hat gem. § 7 des Organisationsplans der Karl-Franzens-Universität Graz für die Funktionsperiode vom 1.10.2009 bis zum 30.9.2011 folgende Personen zu Dekanen bestellt:

#### **Katholisch-Theologische Fakultät:**

O. Univ.-Prof. Dr. Hans-Ferdinand **Angel**

#### **Rechtswissenschaftliche Fakultät:**

O. Univ.-Prof. Dr. Willibald **Posch**

#### **Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:**

O. Univ.-Prof. Dr. Wolf **Rauch**

#### **Geisteswissenschaftliche Fakultät:**

O. Univ.-Prof. Dr. h.c. Dr. Gernot **Kocher**

#### **Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftliche Fakultät**

O.Univ.-Prof. Dr. Werner **Lenz**

#### **Naturwissenschaftliche Fakultät:**

Univ.-Prof. Dr. Karl **Crailsheim**

Die Dekane sind jeweilige Leiter der Organisationseinheit Fakultät gemäß § 20 Abs. 5 UG 2002 und besitzen die Vollmacht gemäß § 27 Abs.1 UG 2002.

Der Rektor:  
Gutschelhofer

311.

**Berufungskommission für das Berufungsverfahren „Südosteuropa“; Mitglieder**

**Mitglieder der Berufungskommission für das Berufungsverfahren  
„Südosteuropa“**

**Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren**

Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang **Benedek**

Univ.-Prof. MMag. Dr. Tomislav **Boric**

Univ.-Prof. Dr. Joseph **Marko**

O. Univ.-Prof. Dr. h.c. Dr. Helmut **Konrad**

O. Univ.-Prof. Dr. Karl **Kaser**

Univ.-Prof. Mag. DDr. Oliver **Rathkolb** (Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien)

Ersatzmitglieder:

NN.

**Mittelbau**

Ao. Univ.-Prof. Dr. Ingo H. **Kropac** (GEWI)

Ao. Univ.-Prof. Dr. Gerhard **Schummer** (REWI)

Ersatzmitglied:

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Edith **Gössnitzer**

**Studierende**

Manuel **Neubauer**

Stefan **Röck**

Ersatzmitglied:

Stefan **Kaltenbeck**

In der konstituierenden Sitzung am 1. April 2009 wurde

Herr O. Univ.-Prof. Dr.h.c. Dr. Helmut **Konrad**

zum Vorsitzenden sowie

Herr Univ.-Prof. Dr. Joseph **Marko**

zum stellvertretenden Vorsitzenden und

Herr Stefan **Röck**

zum Schriftführer gewählt.

Die Vorsitzende des Senates:  
Hinteregger

312.

**Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Tilp; Mitglieder**

**Mitglieder der Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren  
von Herrn Univ.-Ass. Dr. Markus Tilp**

**Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren**

Univ.-Prof. Mag. Dr. Bernhard **Hackl**

Univ.-Prof. Dr. Johanne **Hopfner**

O. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin **Sust**

Univ.-Prof. Dr. Josef **Scheipl**

O. Univ.-Prof. Dr. Werner **Lenz**

Univ.-Prof. Dr. Heinz **Krenn**

Ersatzmitglied:

O. Univ.-Prof. Dr.h.c. Dr. Gernot Kocher

**Mittelbau**

Ao. Univ.-Prof. DI Dr. Hans Peter **Holzer**

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Sylvia **Titze**

Ersatzmitglied:

tit. Univ.-Prof. Mag. Dr. Leopold Mathelitsch

**Studierende**

Julia **Kaufmann**

Gernot **Schoberer**

In der konstituierenden Sitzung am 13. Mai 2009 wurde

Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. Bernhard **Hackl**

zum Vorsitzenden sowie

Herr O. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin **Sust**

zum stellvertretenden Vorsitzenden und

Frau Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Sylvia **Titze**

zur Schriftführerin gewählt.

Die Vorsitzende des Senates:  
Hinteregger

**313.**

**Habilitationskommission für das Habilitationsverfahren Penz; Umnominierung (Kurie der Studierenden)**

In der Habilitationskommission von Frau Ass.-Prof. Dr. Hermine Penz, M.S. ist Frau Mag. Margret K. Hausegger als ordentliches Mitglied ausgeschieden. Sie wird weiterhin als neues Ersatzmitglied fungieren.

An ihrer Stelle rückt das derzeitige Ersatzmitglied

Frau Julia **Krenn**

als ordentliches Mitglied nach.

Die Vorsitzende des Senates:  
Hinteregger

**314.**

**Curricula-Kommission „Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache und transkulturelle Kommunikation“; Nachnominierung (Kurie des Mittelbaus)**

In der Curricula-Kommission Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache und transkulturelle Kommunikation ist

Frau OR. Mag. Gertrude **Pauritsch**

als weiteres Ersatzmitglied nominiert worden.

Die Vorsitzende des Senates:  
Hinteregger

315.

**Institut für Produktion und Logistik; Leiter**

Die Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät gibt bekannt, dass

Herr Univ.-Prof. Dr. rer.soc.oec. Marc **Reimann**

als Leiter des Instituts für Produktion und Logistik per 1. 6. 2009 bestellt wurde.

Der Dekan:  
Rauch

**316. MITTEILUNGEN****MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN**

**Tel.: (0316) 380-1249**

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

**NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE**

**Tel.: (0316) 380-1287**

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Aktuelles“:

<http://www.uni-graz.at/forschung>

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu Forschungsförderung, Technologie- und Wissenstransfer sowie Qualitätssicherung/Forschungsevaluierung. Im Laufe der Zeit wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert auf: EU-Projektberatung, Koordination aller Meldeprozesse gem. §§ 26-28 UG 2002, Vor- und Zwischenfinanzierung von Projekten, Forschungsdokumentation, GründerInnenberatung (Science Park Graz), Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen, Technologieverwertung und Patente. Das Sekretariat des Forschungsmanagement und -service ist von Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr besetzt; das gesamte Team steht Ihnen nach vorheriger Vereinbarung auch außerhalb der Sekretariatsöffnungszeiten zur Verfügung.

**316.1 EIT Call for Experts**

The European Institute of Innovation and Technology (EIT) is pleased to announce that its call for independent experts has opened on Thursday 14 May 2009. The call is addressed to individuals for the establishment of a database of independent experts to provide expertise in support of evaluations and of implementation of the EIT and of Knowledge and Innovation Communities (KICs).

> More info: <http://eit.europa.eu>

**316.2 Sparkling Science**

Sparkling Science, eine im Jahr 2007 vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF) ins Leben gerufene Initiative, unterstützt Projekte aller wissenschaftlichen Disziplinen, in

denen SchülerInnen direkt und aktiv an wissenschaftlichen Projekten mitarbeiten. Ansprechperson bei Einreichungen der Universität Graz: Frau Irmtraud Eberle-Härtel, DW 1065, <mailto:irmtraud.eberle-haertl@uni-graz.at>.

- > Mehr Infos: [www.sparklingscience.at](http://www.sparklingscience.at)
- > Dotation: bis zu EUR 5.000 pro Projekt
- > Einreichfrist: 2. Juni 2009

### 316.3 Technologieprogramm "benefit" - 4. Ausschreibung

Im Zentrum des Technologieprogramms "benefit" des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie steht die Bewältigung zentraler gesellschaftlicher Herausforderungen durch Forschung, Technologie und Innovation, insbesondere im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT). Die erste Programmlinie von "benefit" widmet sich dem Thema "Demografischer Wandel als Chance." Die aktuelle Ausschreibung setzt einen Schwerpunkt im Bereich "IKT-gestütztes Aktives Altern."

- > Mehr Infos: [www.ffg.at/content.php?cid=996](http://www.ffg.at/content.php?cid=996)
- > Budget: ca. EUR 1,1 Mio.
- > Einreichfrist: 15. Juni 2009

### 316.4 Förderungspreis des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse

Der Verein stiftet einen Förderungspreis für fächerübergreifende Arbeiten mit Schwerpunkt Naturwissenschaften. Kombinationen mit technisch-angewandten Fächern oder Archäologie sind ebenfalls erwünscht. Eingereicht werden können größere Publikationen, insbesondere Diplom-/Magister-/Master- und Doktoratsarbeiten sowie fächerübergreifende monographische Werke (allenfalls auch Bachelorarbeiten).

- > Mehr Infos: [www.uni-graz.at/ffowww/vvnk/foerderungspreis\\_2009.pdf](http://www.uni-graz.at/ffowww/vvnk/foerderungspreis_2009.pdf)
- > Dotation: EUR 500
- > Einreichfrist: 15. Juni 2009

### 316.5 Österreichischer Staatspreis für Erwachsenenbildung 2009

Um besondere Leistungen auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung zu würdigen, verleiht das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (bm:ukk) im Jahr 2009 den Österreichischen Staatspreis für Erwachsenenbildung. Dieser wird in vier Kategorien verliehen: ErwachsenenbildnerIn 2009, Innovation 2009, Themenschwerpunkt 2009: Kreativität, Wissenschaft 2009: Gesamtwerk.

- > Mehr Infos: [www.erwachsenenbildung.at/staatspreis](http://www.erwachsenenbildung.at/staatspreis)
- > Dotation: für alle Kategorien Titel und Statuetten; für den/die Erstgereichte(n) der Kategorie "Themenschwerpunkt" zusätzlich EUR 5.000
- > Einreichfrist: 16. Juni 2009

### 316.6 Essay Award for Young Economists

Die Welthandelsorganisation (WTO) hat eine Initiative zur weltweiten Förderung der Forschung auf dem Gebiet des Handels und anderer für die WTO relevanter Themen gestartet. Weiteres Ziel des Awards ist es, die Beziehung zwischen der WTO und der internationalen Wissenschaft zu stärken. Dem Gewinner oder der Gewinnerin des Awards wird neben dem Preisgeld zusätzlich die Teilnahme an einer Sitzung der "European Trade Study Group" (ETSG) ermöglicht, wo auch die Prämierung stattfinden wird.

- > Mehr Infos: [www.wto.org/english/news\\_e/news09\\_e/rese\\_27apr09\\_e.htm](http://www.wto.org/english/news_e/news09_e/rese_27apr09_e.htm)
- > Dotation: CHF 5.000
- > Einreichfrist: 30. Juni 2009

### 316.7 IFK Senior und Research Fellowships für 2010/2011

Die Ausschreibung für IFK (Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften) Senior und Research Fellowships ist angelaufen. Senior Fellowships sind für hervorragende und in ihrer wissenschaftlichen Laufbahn weit fortgeschrittene WissenschaftlerInnen gedacht, Research Fellowships sind für WissenschaftlerInnen im Postdoc-Stadium vorgesehen, die sich in einem frühen Stadium ihrer wissenschaftlichen Laufbahn befinden. Der neue Forschungsschwerpunkt lautet "Verlorene Gewissheiten - Lebenswelten und Wissen im Übergang", der bisherige Forschungsschwerpunkt "Kulturen der Evidenz" bleibt weiterhin aktuell, und es können auch Anträge zu freien Themen eingereicht werden.

- > Mehr Infos: [www.ifk.ac.at](http://www.ifk.ac.at)
- > Dotation: max. EUR 2.325 monatlich für ein akademisches Semester
- > Einreichfrist: 1. Juli 2009

**316.8 Wettbewerb "WissenschaftlerInnen schreiben Presseaussendungen"**

Zum sechsten Mal veranstaltet "dialog-gentechnik" in Kooperation mit APA-OTS und unterstützt durch den FWF den Wettbewerb "WissenschaftlerInnen schreiben Presseaussendungen." Ab sofort können (Nachwuchs-)ForscherInnen aus den Biowissenschaften Presseaussendungen über ihre aktuellen Forschungsergebnisse einreichen.

> Mehr Infos: [www.dialog-gentechnik.at](http://www.dialog-gentechnik.at)

> Dotation: Die GewinnerInnen erhalten Preise im Wert von bis zu EUR 500 sowie die Außendruck der Presstexte über APA-OTS.

> Einreichfrist: 12. Juli 2009

**316.9 Austrian Life Science Award - ALSA 2009**

ChemieReport.at schreibt den "Austrian Life Science Award" aus, dessen Preisgeld vom österreichischen Glücksspielunternehmen Novomatic AG zur Verfügung gestellt wird. Der "ALSA 2009" ist ein Preis für eine herausragende wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Biowissenschaften und Biotechnologien einschließlich Medizin und Medizintechnik und wird jährlich vergeben.

> Mehr Infos: [www.alsa.at](http://www.alsa.at), [www.chemiereport.at](http://www.chemiereport.at)

> Dotation: EUR 10.000 für den Hauptpreis, EUR 1.000 für zwei weitere PreisträgerInnen

> Einreichfrist: 31. August 2009

**316.10 Wolfgang-Ritter-Preis 2010**

Die Wolfgang-Ritter-Stiftung schreibt jährlich einen Preis aus, mit dem hervorragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre ausgezeichnet werden. Teilnahmeberechtigt sind AutorInnen aus Wissenschaft und Forschung aller Nationalitäten. Insbesondere soll der wissenschaftliche Nachwuchs zur Teilnahme aufgerufen werden. Die eingereichten Arbeiten sollten veröffentlicht sein.

> Mehr Infos: [www.wolfgang-ritter-stiftung.de](http://www.wolfgang-ritter-stiftung.de)

> Dotation: maximal EUR 20.000

> Einreichfrist: 9. Oktober 2009

Die Universitätsdirektorin:  
Edlinger

### 317. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 40 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

---

Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalwesen  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
E-Mail: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

---

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**Wichtiger Hinweis:**

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG 2002) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden:

[http://www.uni-graz.at/evpwww\\_personalentwicklung](http://www.uni-graz.at/evpwww_personalentwicklung)

#### **317.1 Ausschreibung von Stellen für Professorinnen bzw. Professoren**

### UNIVERSITÄTS- UND FAKULTÄTSÜBERGREIFENDE LEISTUNGSBEREICHE

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer

Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Centrum für Jüdische Studien besetzt die

**Kurt-David-Brühl-Gastprofessur für Jüdische Studien**  
(für das Sommersemester 2010: Anfang März bis Ende Juni 2010)

Ziel der seit dem Studienjahr 2001/02 alle zwei Semester ausgeschriebenen Kurt-David-Brühl-Gastprofessur für Jüdische Studien ist die Vermittlung der Grundlagen jüdischer Kultur und Geschichte wie auch die Behandlung von ausgewählten Themen in Speziallehrveranstaltungen.

Die Lehrveranstaltungen der Kurt-David-Brühl-Gastprofessur sind Bestandteil des Joint-Degree Masterstudiums „*Jüdische Studien – Geschichte jüdischer Kulturen*“ und können zudem in eine Reihe von Studien an der Karl-Franzens-Universität Graz integriert werden.

Durch die Gastprofessur soll das Lehrangebot im Bereich der jüdischen Studien an der Karl-Franzens-Universität Graz erweitert und einzelne Themenbereiche fokussiert werden. Die Gastprofessur umfasst jeweils 6 Semesterwochenstunden Lehre aus dem Bereich der Jüdischen Studien, davon sind 2 Semesterwochenstunden in Form einer Spezialvorlesung abzuhalten.

Die Kurt-David-Brühl-Gastprofessur für Jüdische Studien ist kulturwissenschaftlich ausgerichtet und steht daher BewerberInnen verschiedener wissenschaftlicher Disziplinen offen. Für das Sommersemester 2010 richtet sich die Ausschreibung an WissenschaftlerInnen mit einem Lehr- und Forschungsschwerpunkt im Bereich jüdischer Literatur und Kunst im 19. und 20. Jahrhundert.

Die Anwesenheit während des Studiensemesters wird gewünscht.

Anstellungserfordernisse:

1. Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. Hervorragende einschlägige wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre
3. Pädagogische und didaktische Eignung
4. Facheinschlägige Auslandserfahrung

Weitere Voraussetzungen sind Publikationen und Lehrerfahrung aus dem Bereich „Jüdische Studien“. Zudem erwarten wir Kompetenz im Bereich des Gender Mainstreaming.

Den Bewerbungsunterlagen ist ein Konzept der projektierten Lehrveranstaltungen beizulegen.

Ende der Bewerbungsfrist: **28. September 2009**

Kennzahl: **22/17/99 ex 2008/09**

Die Karl-Franzens-Universität Graz strebt die Erhöhung des Frauenanteils an ihren Gastprofessuren an und lädt daher facheinschlägig qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalwesen  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
oder per Email an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

Für weitere Informationen steht Ihnen das Centrum für Jüdische Studien (Hr. Mag. Dr.phil. Lamprecht Tel.: 0316/ 380-8073; Email: [cjs.graz@uni-graz.at](mailto:cjs.graz@uni-graz.at)) gerne zur Verfügung.

---

### **317.2 Stellenausschreibungen für Wissenschaftliches Personal**

#### **RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Europarecht sucht eine/n

#### **Universitätsassistent/in ohne Doktorat**

(20 Stunden/Woche; befristet auf 2 bis höchstens 4 Jahre; zu besetzen ab 01.07.2009)

#### Aufgabenbereich:

- Forschung: Mitarbeit bei Forschungsarbeiten und Forschungsprojekten des Instituts;
- Lehre: Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen, Abhaltung eigener Lehrveranstaltungen;
- Betreuung von Studierenden
- Übernahme kleiner Verwaltungs- und Organisationsaufgaben

#### Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossenes Diplomstudium der Rechtswissenschaften mit mindestens gutem Erfolg im Prüfungsfach „Europarecht“, mit "Sehr Gut" benotete Diplomarbeit aus Europarecht; sehr gute Englischkenntnisse.

#### Persönliche Anforderungen:

Teamfähigkeit und Flexibilität.

Ende der Bewerbungsfrist: **17. Juni 2009**

Kennzahl: **23/136/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalwesen  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
oder per Email an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

#### **UMWELT-, REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT**

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Systemwissenschaften, Innovations- und Nachhaltigkeitsforschung sucht eine/n

#### **Universitätsassistent/in mit Doktorat**

(20 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; voraussichtlich zu besetzen ab 01.09.2009)

Aufgabenbereich:

Eigenständige und kooperative Forschung mit den Schwerpunkten Systemwissenschaften, Innovations- und Nachhaltigkeitsforschung, insbesondere in den Bereichen nachhaltige Wertschöpfungsketten und -netzwerke

- Verfassung und Veröffentlichung von Publikationen in internationalen Fachzeitschriften
- Teilnahme an wissenschaftlichen Konferenzen
- Mitwirkung bei nationalen und internationalen Forschungsprojekten
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen sowie Betreuung von Studierenden im Bakkalaureats- und Masterstudium
- Mitwirkung in der universitären Selbstverwaltung sowie bei organisatorischen Aufgaben des Institutes

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
- Ausgezeichnete Kenntnisse von Theorien und Handlungsfeldern in der Nachhaltigkeits- und Innovationsforschung, insbesondere in den Bereichen Sustainable Supply Chains und Nachhaltigkeitsnetzwerke sowie im Bereich Umweltinformationen
- Gute Kenntnisse bezüglich qualitativer und quantitativer sozialwissenschaftlicher Forschungsmethoden
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Erfahrung bei der Konzeption und Durchführung von Forschungsprojekten
- Nationale und internationale Publikations- und Vortragstätigkeit

Persönliche Anforderungen:

Fähigkeit zur eigenständigen Forschungsarbeit, ausgeprägte Team- und Organisationsfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft und Motivation zum wissenschaftlichen Arbeiten, persönliche und soziale Kompetenzen im Arbeiten in internationalen und interdisziplinären Teams; Interesse an systemwissenschaftlicher Forschung.

Ende der Bewerbungsfrist: **17. Juni 2009**

Kennzahl: **23/130/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
 Personalwesen  
 Universitätsplatz 3  
 8010 Graz  
 oder per Email an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

## GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Theoretische und Angewandte Translationswissenschaft (ITAT) sucht eine/n

### Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; befristet auf 4 Jahre; voraussichtlich zu besetzen ab 04.01.2010)

Aufgabenbereich:

- Selbstständige Forschung und wissenschaftliche Mitarbeit
- Mitwirkung bei nationalen und internationalen Forschungsprojekten sowie bei der Einwerbung neuer Projektmittel

- Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Rahmen des BA- und MA-Studiums (Translationswissenschaft, Terminologiewissenschaft und Informationsmanagement)
- Studierendenbetreuung, darunter auch Mitwirkung bei der Betreuung von Diplomarbeiten, insbesondere im Bereich terminologischer Diplomarbeiten
- Mitwirkung bei der forschungs- und lehrbezogenen Institutsadministration

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium Translationswissenschaft mit dem Schwerpunkt Terminologiewissenschaft
- Umfassende Kenntnisse der Theorien und Methoden der Translationswissenschaft und Terminologiewissenschaft
- Ausgezeichnete IT-Kenntnisse (insbesondere translationsbezogene IT)

Persönliche Anforderungen:

- Eigeninitiative und Engagement
- Organisations- und Teamfähigkeit
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Ende der Bewerbungsfrist: **14. August 2009**

Kennzahl: **23/122/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
 Personalwesen  
 Universitätsplatz 3  
 8010 Graz  
 oder per Email an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Volkskunde und Kulturanthropologie sucht eine/n

**(Senior) Lecturer**

(40 Stunden/Woche; vorerst befristet auf 4 Jahre - mit möglicher Qualifizierungsvereinbarung;  
 zu besetzen ab 01.10.2009)

Aufgabenbereich:

Selbstständige Lehrtätigkeit vor allem im Bereich der Bachelor-Ausbildung, Studierendenbetreuung, administrative Mitarbeit im Studienbetrieb, Mitarbeit in der Curriculakommission, Abwicklung der Studienberechtigungsprüfungen sowie Mitarbeit im Forschungsbetrieb des Instituts.

Fachliche Qualifikation:

Abgeschlossenes Universitätsstudium mit Doktorat aus Volkskunde oder einem nahe verwandten Fach, eine mindestens fünfjährige Erfahrung in der universitären Lehre; dringend erwünscht sind weiters Fähigkeiten zur Vermittlung interkultureller und kommunikativer Kompetenzen sowie zur Vermittlung von Theorien und Methoden der Kulturwissenschaften.

Persönliche Anforderungen:

Ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Organisationstalent, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie hohe Belastbarkeit werden von den BewerberInnen erwartet.

Ende der Bewerbungsfrist: **17. Juni 2009**

Kennzahl: **23/126/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalwesen  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
oder per Email an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

## NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Pharmazeutische Wissenschaften/Bereich Pharmazeutische Technologie sucht eine/n

### Lecturer

(20 Stunden/Woche; befristet auf 3 Jahre; zu besetzen ab sofort)

#### Aufgabenbereich:

Lehre im Bereich der Pharmazeutischen Technologie sowie Mitarbeit im Forschungsbetrieb und in der Verwaltung am Institut für Pharmazeutische Wissenschaften.

#### Fachliche Qualifikation:

- Erforderliche Qualifikationen: Doktorat der Naturwissenschaften, abgeschlossenes Pharmaziestudium und AspirantInnenjahr sowie mindestens drei Jahre Berufserfahrung als ApothekerIn und zwei Jahre Lehrererfahrung/TutorIn im Bereich Pharmazeutische Technologie.
- Erwünschte Qualifikation: Industrieerfahrung im Bereich Arzneimittelherstellung oder Arzneimittelentwicklung.

#### Persönliche Anforderungen:

Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Lehrtalent.

Ende der Bewerbungsfrist: **24. Juni 2009**

Kennzahl: **23/121/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalwesen  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
oder per Email an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

Diese Stelle kann mit der Position "Lecturer" (befristet auf 2 Jahre) mit der Kennzahl: 23/125/99 ex 2008/09 gemeinsam besetzt bzw. kombiniert werden.

Für Informationen steht Ihnen Frau Ursula Götz unter der Telefonnummer +43/316/380 8880 gerne zur Verfügung.

---

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und 22.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Pharmazeutische Wissenschaften/Bereich Pharmazeutische Technologie sucht eine/n

**Lecturer**

(20 Stunden/Woche; befristet auf 2 Jahre; zu besetzen ab sofort)

**Aufgabenbereich:**

Lehre im Bereich der Pharmazeutischen Technologie sowie Mitarbeit im Forschungsbetrieb und in der Verwaltung am Institut für Pharmazeutische Wissenschaften.

**Fachliche Qualifikation:**

- Erforderliche Qualifikationen: Doktorat der Naturwissenschaften, abgeschlossenes Pharmaziestudium und AspirantInnenjahr sowie mindestens drei Jahre Berufserfahrung als ApothekerIn und zwei Jahre Lehrererfahrung/TutorIn im Bereich Pharmazeutische Technologie.
- Erwünschte Qualifikation: Industrieerfahrung im Bereich Arzneimittelherstellung oder Arzneimittelentwicklung.

**Persönliche Anforderungen:**

Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Lehrtalent.

Ende der Bewerbungsfrist: **24. Juni 2009**

Kennzahl: **23/125/99 ex 2008/09**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz  
Personalwesen  
Universitätsplatz 3  
8010 Graz  
oder per Email an: [bewerbung@uni-graz.at](mailto:bewerbung@uni-graz.at)

Diese Stelle kann mit der Position "Lecturer" (befristet auf 3 Jahre) mit der Kennzahl: 23/121/99 ex 2008/09 gemeinsam besetzt bzw. kombiniert werden.

Für Informationen steht Ihnen Frau Ursula Götz unter der Telefonnummer +43/316/380 8880 gerne zur Verfügung.

**317.3 Ausschreibung von außeruniversitären Stellen**

Das Bundeskanzleramt macht wieder auf aktuelle Stellenausschreibungen aufmerksam. Bitte informieren Sie sich über die Details dieser Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Union (C 110 A vom 14.5.2009), welches auf der Homepage des Bundeskanzleramtes unter <http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs> (Ausschreibungen der EU-Institutionen) oder direkt unter <http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:C:2009:110:0004:0005:DE:PDF> abrufbar ist. Informationen zu den Modalitäten der Aufforderung, den Ernennungsbedingungen sowie einen Bewerberleitfaden für die Registrierung können auf der EIT-Website unter <http://eit.europa.eu/kics-call.html> abgerufen werden.

Die Universitätsdirektorin:  
Edlinger

**Impressum:** Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.  
Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. E-Mail: [mitteilungsblatt@uni-graz.at](mailto:mitteilungsblatt@uni-graz.at)